FRAGEBOGEN ZUR TIEFENPRÜFUNG BEI EINSTELLUNG UND/ODER AUFENTHALT VON PERSONEN AUS DRITTSTAATEN UND/ODER EMBARGOLÄNDERN

OTTO VON GUERICKE UNIVERSITÄT MAGDEBURG

Vor dem Aufenthalt auszufüllen!

Im Rahmen der Prüfung des Aufenthalts oder der Einstellung von Personen aus Staaten, zu denen proliferationsrelevante Hinweise vorliegen, wird geprüft, ob der Aufenthalt an der OVGU ein Risiko der Weiterverbreitung darstellen und zu einem Wissenstransfer führen könnte, der für die Entwicklung, Herstellung, den Betrieb oder die Verbreitung von Massenvernichtungswaffen (atomar, biologisch, chemisch) oder für den Einsatz geeigneter Trägerraketen genutzt werden kann. Dies umfasst auch sonstige sicherheitsrelevante Themen.

Ziel ist die Feststellung des objektiven Missbrauchspotenzials, das selbst in zivilen Forschungs- und Tätigkeitsbereichen – insbesondere bei innovativen Projekten – bestehen kann.

Sollte bereits eine Tiefenprüfung des Auswärtigen Amtes durchgeführt worden sein, so senden Sie uns diese Unterlagen bitte vollständig zu.

1. **Bitte geben Sie eine allgemein verständliche Erläuterung des Forschungsvorhabens im Hinblick auf das Risiko einer Weiterverbreitung. Gehen Sie dabei insbesondere auf die praktischen Anwendungsmöglichkeiten des erworbenen Wissens sowie auf mögliche Risiken im Bereich der Proliferation ein.**

2. **Gehen Sie auf das konkrete Forschungsvorhaben bzw. die konkreten Aufgaben der Person in Ihrem Team ein und legen Sie Ihre aktuellen Forschungsvorhaben kurz dar.**

3. **Erläutern Sie, aus welchen Mitteln die Stelle der Person finanziert wird.**

4. **Werden im Rahmen des Forschungsvorhabens hochspezialisierte Geräte, spezielle Charakterisierungsmethoden oder spezielle Software eingesetzt? Geben Sie bitte die jeweilige (Typen-)Bezeichnung bzw. die genaue Bezeichnung der Software oder Programme an. Prüfen Sie dies insbesondere im Hinblick auf eine mögliche Erfassung gemäß der aktuellen Fassung der EU-Dual-Use-Verordnung (VO (EU) 2021/821).**

5. **Welchem Entwicklungsstand (Technology Readiness Level - TRL) entspricht das Forschungsvorhaben? Falls bisher keine Einstufung vorgenommen wurde, nutzen Sie die beim EU Programm Horizont 2020 verwendete Skala.**

6. **Werden die Forschungsergebnisse veröffentlicht? Sind die zu vermittelnden Kenntnisse bereits allgemein zugänglich (siehe auch Ziffer 4.1.2 des BAFA-Handbuchs Exportkontrolle und Academia)?**

7. **Erfolgt im Rahmen des Forschungsvorhabens oder über IT-Lösungen (z. B. Homeoffice) ein physischer oder elektronischer Zugriff auf Kenntnisse, Verfahren, Technologien, Unterlagen oder Dateien, die nicht allgemein**

zugänglich sind und nicht der Grundlagenforschung zuzuordnen sind? Falls ja, bitte geben Sie an, welche dies sind.

8. **Wird die Mitnahme von Unterlagen, die entsprechende Kenntnisse enthalten, bei der Rückkehr in das Heimatland gestattet?**

9. **Weitere Anmerkungen:**

Datum

Unterschrift